



Neuer Treffpunkt:

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zum Austausch und einem „Kaffee nach der Kirche“ in dem kleinen „Café au lait“ Ecke Zasiusstrasse und Brombergstrasse. Neue Nachrichten finden Sie auch auf unserer Homepage [www. Maienstrasse2.de](http://www.Maienstrasse2.de)

Rundbrief 11 Liebe Förderer und Freunde des Gemeindehauses,

Am 21.10.2012 hat die Gesamtversammlung der Pfarrgemeinde Ost mit allen 5 Teilgemeinden stattgefunden. Sicher werden Sie das Protokoll in der nächsten Zeit online finden.

Die Teilnehmerzahl war sehr gering und die Informationen bezogen sich hauptsächlich auf Personalien und die Vorstellung der Schwerpunkte der einzelnen Teilgemeinden. Da seit Gottesdienstbeginn bereits 3 Stunden vergangen waren, war das Interesse an einer Diskussion zur Maienstrasse gering, zumal die Maienstrasse als Tagesordnungspunkt wie erwartet als letzter Punkt auf der Tagesordnung stand. Eine Teilgemeindeversammlung wie im letzten Oktober, die Gemeindeglieder gewünscht hatten um miteinander ins Gespräch zu kommen, war, so Dekan Engelhardt, aus „formalen Gründen“ abgelehnt worden. Kein Wunder, dass dies die Anzahl der Teilnehmer aus dem Predigtbezirk Christus schrumpfen ließ.

Dass ein kulturhistorisch wichtiges Gemeindehaus nicht irgendeine „Immobilie“ ist, hätte die Stadtkirche Freiburg längst erkennen und für deren Erhalt Sorge tragen müssen. Seit 2007 ist protokollarisch festgehalten, dass das Gebäude langfristig im kirchlichen Eigentum behalten werden soll (Priorität 1). Nun soll der Teilverkauf dazu beitragen, den Haushalt der Stadtkirche Freiburg zu sanieren, der unter einer hohen Schuldenlast ächzt. Intensive Bemühungen, das Haus zu erhalten, sind nicht zu erkennen, obwohl an den staatlichen Steuereinnahmen in Milliardenhöhe (über 680 Mrd.) auch die Kirche profitiert. Daran, dass nach einer Sanierung mit Gewinnen zu rechnen ist, die sich aus einer guten Vermarktung ergeben, scheint niemand zu denken.

Entscheidung durch die Synode am 17.11. in der Matthäuskirche, Sundgaullee 31
Die Maienstraße steht unter TOP 3.10. Zeitpunkt könnte ca.14 Uhr nach der Mittagspause sein.

Mit unserer Arbeit eines ganzen Jahres haben wir erreicht, dass noch einmal nachgedacht wurde und Alternativen zum kapitalisierenden Verkauf geprüft und vorgelegt werden. Inzwischen sind die vergleichenden Angebote durch die Fachausschüsse und den Stadtkirchenrat gegangen. Das Ergebnis kennen wir nicht. Wir haben den Synodalen ein Schreiben übersandt, in welchem wir die Situation noch einmal aus unserer Sicht kurz zusammengefasst haben. Nun warten wir gespannt auf die Entscheidungen der Synode. Sollte das Haus teilweise in unserem Besitz erhalten bleiben, so wären wir natürlich noch auf größere Spenden für eine Standardsanierung angewiesen.

Verantwortungsbewusstsein, Ehrlichkeit und Wahrhaftigkeit sind Werte, die wie die 10 Gebote seit Generationen aktuell geblieben sind. Generationenübergreifend benötigen wir Vorbilder und keine Vorschriften, Mutbürger und keine Bedenkenträger, sondern Hoffnungsträger, die geprägt sind von der Zivilcourage, auch eine Entscheidung zu treffen, die gegen den Wunsch und die bereits in der Schublade liegenden Pläne der Führungskräfte ausfällt.

„Zukunft ist Herkunft, deshalb sind Traditionen keine verstaubten Ladenhüter, sondern eine Überlebensstrategie. Wer keine Verantwortung mehr übernehmen will, der riskiert Vertrauensverlust,“ schreibt Peter Hahne und rät dazu, nur solche Geschäfte zu tätigen, bei denen wir auch nachts noch gut schlafen können.

Mit herzlichem Gruß

V.A.Kreuzer

Impressum

Freunde des Gemeindehauses Maienstraße 2 e.V. Fürstenbergstraße 8, 79102 Freiburg,
Tel.: 0761-70 51 90 39 www.maienstrasse2.de/

Bankverbindung: Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau, Kontonummer.: 13 14 16 71 BLZ: 68050101